

Herren West Bezirksliga Gr. Süd 1

TuS Et. Wiesbaden 1846 : SV 1913 Erbach II
Freitag, 10.11.2023, 20:15 Uhr

TuS Et. Wiesbaden 1846 stockt Punktekonto in der Herren West Bezirksliga Gr. Süd 1 auf

Im Spiel der Herren West Bezirksliga Gr. Süd 1 traf die Mannschaft des TuS Et. Wiesbaden 1846 am vergangenen Freitag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV 1913 Erbach II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Hanna Aksu. Garant für diesen Heimspielsieg waren Aksu und Adamek, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Bemerkenswert war, dass der SV 1913 Erbach II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Karatas / Aksu hatten gegen Keshishzadeh / Nguyen bei ihrem 3:0 wenig Probleme. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Adamek / Dogan die Partie gegen Ulbricht / Heinen noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das Doppel zwischen Ginzel / Hemicker und Seibert / Kurzweil endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Alexander Adamek gelang es, Sascha Heinen im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Robby Karatas gelang es, Axel Ulbricht im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Hanna Aksu gewann sein Spiel gegen Anh-Tu Nguyen eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Tilman Ginzel nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Anlaufschwierigkeiten musste Furkan Dogan zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Lorenz Hemicker derweil das Match mit 1:3 gegen Sebastian Seibert abgab und eine Niederlage kassierte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Die richtige Herangehensweise hatte Alexander Adamek hingegen beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Axel Ulbricht von Beginn an. 9:2 (Adamek) bzw. 4:8 (Ulbricht) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Trotz Blitzstart verlor Robby Karatas sein Spiel gegen Sascha Heinen letztlich in vier Sätzen. Mit diesem Sieg hat Heinen nun 2 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 10 Einzel verlor. Recht kurzen Prozess machte daraufhin hingegen Hanna Aksu beim 11:8, 11:6, 12:10 mit Arpiar Keshishzadeh. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:5 (Aksu) und 4:10 (Keshishzadeh). Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach nun 5 Siegen in Folge heißt es für den TuS Et. Wiesbaden 1846 nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die FT Wi.-Schierstein am 17.11.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV 1913 Erbach II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 17.11.2023 gegen den TuS 1883 Nordenstadt II erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TuS Et. Wiesbaden 1846

Doppel: Karatas / Aksu 1:0, Adamek / Dogan 1:0, Ginzel / Hemicker 0:1

Einzel: A. Adamek 2:0, R. Karatas 1:1, H. Aksu 2:0, T. Ginzel 1:0, F. Dogan 1:0, L. Hemicker 0:1

SV 1913 Erbach II

Doppel: Ulbricht / Heinen 0:1, Keshishzadeh / Nguyen 0:1, Seibert / Kurzweil 1:0

Einzel: A. Ulbricht 0:2, S. Heinen 1:1, A. Keshishzadeh 0:2, A. Nguyen 0:1, S. Seibert 1:0, T. Kurzweil 0:1